

Amt 60/6011
Zöhler

88131 Lindau, den 18.10.2014

Herrn Oberbürgermeister Dr. Ecker
Herrn Frey
Herrn Speth
Herrn Herrling
Schriftführer
4-fach Presse

Dem städtischen Bau- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 10.02.2014 vorgelegt

TOP: Integriertes Räumliches Entwicklungskonzept für die Aktivregion Stadt-Land-See

Hier: Zustimmung zur Einreichung des Gesamtkonzepts bei der Obersten Baubehörde

SACHVERHALT

Ein Integriertes räumliche Entwicklungskonzept wurde im Rahmen des Auswahlverfahrens zur Förderung Integrierter Räumlicher Entwicklungsmaßnahmen im Rahmen des Operationellen EFRE-Programms im Ziel „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ Bayern 2014-2020 im Dezember 2014 vom Planungsbüro UmbauStadt erarbeitet. Der Auftraggeber ist die Aktivregion Stadt-Land-See im Namen der 19 Kommunen des Landkreises Lindau vertreten durch den Markt Scheidegg.

Im Rahmen dieses Konzeptes werden verschiedene regionale und kommunale Projekte zur Förderung vorgeschlagen. Die Stadt Lindau ist hier beispielsweise mit der Sanierung des Cavazzen und diversen Themen zur Regionalgartenschau „Natur in der Stadt 2021“ vertreten. Für die Gartenschau könnten durch die Teilnahme an der regionalen Zusammenarbeit hohe Fördersummen aus den EFRE-Mitteln möglich sein. Hierzu gab es im Vorfeld sehr positive Gespräche mit der Regierung von Schwaben.

Am 22.12. wurde das umfangreiche Dokument mit 136 Seiten bei der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr eingereicht.

Zur Vervollständigung der Unterlagen wird die formelle Zustimmung zum Konzept durch die 19 Gemeindegremien durch diesen Beschluss für die Stadt Lindau gefasst.

Kerninhalte werden dem Bauausschuss via Präsentation kurz erläutert.

Beschlussvorschlag

Dem oben genannten Konzept und der Einreichung bei der Obersten Baubehörde wird zugestimmt.

STADTBAUAMT LINDAU (B)

Daniel Zöhler
Stadtplanung